



PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung Nr. 17

Datum / Zeit	Mittwoch, 04. Dezember 2013 / 19.30 Uhr
Ort	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35
Teilnehmer	Gemeinderat Schreier Franz, Gemeindepräsident <ul style="list-style-type: none">• <i>Präsidiales, Finanzen, Versicherungen, Personal</i> Rindlisbacher Peter <ul style="list-style-type: none">• <i>Bau, Umwelt, Landwirtschaft</i> Althaus Barbara <ul style="list-style-type: none">• <i>Soziale Wohlfahrt, Gesundheit</i> Kipfer Hansjörg <ul style="list-style-type: none">• <i>Liegenschaften, öffentliche Sicherheit</i> Kissling Pascal <ul style="list-style-type: none">• <i>Bildung, Kultur, Freizeit, Sport, Jugendbeauftragter</i>
Protokoll	Schreier-Jenni Silvia, Leiterin Gemeindeverwaltung Horriwil

Traktandenliste

	Archiv
1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20. November 2013; wurde im Zirkulationsverfahren genehmigt	1.421
2. Strassenrandabschluss Nordseite Stöckernweg in Koordination mit den Bauarbeiten Subingenstrasse	4.511.12
3. Verabschiedung der Stellungnahme Hünikenstrasse z.hd. des AVT	4.505
4. Behördliche Geburtstagsbesuche; Beratung und Beschlussfassung	1.441
5. Grundsatzdebatte über ein neu zu erstellendes Gemeindereglement über die Ruhezeiten	1.12.500
6. Weiteres Vorgehen in Sachen Vereinbarung Leistungsauftrag Verein Tagesfamilien Kanton Solothurn	3.311
7. Servicevertrag Interspiro AG Atemschutztechnik-Feuerwehr Horriwil	7.500
8. Verschiedenes	

Verteiler

GR/Präsidium BWK + RPK/Homepage

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

1. **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20. November 2013; wurde im Zirkulationsverfahren genehmigt**
1.421

Das Protokoll liegt vor und wurde mittels Zirkulationsbeschluss einstimmig genehmigt.

2. **Strassenrandabschluss Nordseite Stöckernweg in Koordination mit den Bauarbeiten Subingenstrasse**
4.511.12

Die Anpassung im Bereich der Einfahrt in den Stöckernweg wurde bereits an der GR-Sitzung vom 28.08.2013 gutgeheissen. Nun geht es um den Randstein gegenüber der neuen Velowerkstatt von O. Nussbaum. Dieser soll einreihig versetzt werden, um einen sauberen Abschluss herbeizuführen. Die Arbeiten werden in Koordination mit der Sanierung Subingenstrasse ausgeführt. Die Kosten dafür sind im Gesamtkredit enthalten.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Der Strassenrandabschluss Nordseite Stöckernweg wird genehmigt und kann der Firma Marti in Auftrag gegeben werden.

Vollzug: F. Schreier

3. **Verabschiedung der Stellungnahme Hünikenstrasse z.hd. des AVT**
4.505

Das Schreiben des Gemeindepräsidenten an das Amt für Verkehr und Tiefbau liegt vor. Darin wird die Meinung des GR erläutert, wonach das bestehende Trottoir auf der Nordseite der Strasse von der Liegenschaft Ziegler Kurt verlängert und durchgehend bis zum Flurweg GB Nr. 90055 geführt werden soll. Keinesfalls wird ein Wechsel des Gehweges auf die Südseite gewünscht. Der Gemeinde wäre daran gelegen, die Einfahrt in das Wohngebiet so zu gestalten, dass die signalisierte Höchstgeschwindigkeit eingehalten würde. Dies könnte allenfalls mit einer leichten Verswenkung der Strasse erreicht werden. Damit könnte auch die Problematik des unterirdischen Gewölbekellers auf GB Nr.1052 entschärft werden. Evtl. genügt ein Verschieben der Geschwindigkeitssignalisation 50 um ca. 100 Meter Richtung Hüniken. Dies würde auch die heute unattraktive Dorfeinfahrt wesentlich verbessern.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Die Stellungnahme Hünikenstrasse wird in diesem Sinne an das Amt für Verkehr und Tiefbau eingereicht.

Vollzug: Verwaltung

4. **Behördliche Geburtstagsbesuche; Beratung und Beschlussfassung**
1.441

Es besteht eine Weisung aus der Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 2004. Nach dieser erfolgen Geburtstagsbesuche üblicherweise bei Einwohnerinnen und Einwohnern ab dem 90. Altersjahr. Weitere

Besuche zum 95. und 100. Geburtstag, ab dem 100. Wiegenfest jährlich. Kostenrahmen für das Geschenk Fr. 50.--.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Behördliche Geburtstagsbesuche erfolgen zum 90., 95. und 100. Geburtstag. Ab 100 Jahren jährlich.

Vollzug: F. Schreier

5. Grundsatzdebatte über ein neu zu erstellendes Gemeindereglement über die Ruhezeiten 1.12.500

Via Mail vom 20. August 2013 machen Herr und Frau Liselotte und Eugen Scheidegger auf das Fehlen eines Ruhezeitenreglementes in der Gemeinde aufmerksam. Sie fänden es wünschenswert, dass Horriwil ein verbindliches Reglement mit fixen Zeiten besitzt.

Der Rat vertritt die Meinung, in einem Dorf wie Horriwil sollte es noch möglich sein, allfällige Differenzen in diesem Bereich nachbarschaftlich untereinander zu regeln. Zudem würden solche Vorschriften weitergehende Kreise ziehen. Zurzeit wird deshalb auf die Schaffung eines Reglementes über die Ruhezeiten verzichtet.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Auf die Erstellung eines Gemeindereglementes über die Ruhezeiten wird vorläufig verzichtet.

Vollzug: F. Schreier

6. Weiteres Vorgehen in Sachen Vereinbarung Leistungsauftrag Verein Tagesfamilien Kanton Solothurn 3.311

Der Verein Tagesfamilien koordiniert für interessierte Eltern die Betreuung, bzw. die Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen in Familien. Die Finanzierung wird über einen Grundtarif für die Gemeinde (Fr. 1.--/ Einwohner) sowie einen einkommensabhängigen Tarif pro Stunde geregelt. Je nach massgebendem Jahreseinkommen wird die Differenz ebenfalls noch den Gemeinden in Rechnung gestellt.

Grundsätzlich wird die Arbeit und das Angebot dieses Vereins sehr geschätzt. Man einigt sich jedoch, keine weiteren Schritte zu unternehmen. Die Betreuung läuft in der Gemeinde gut und wird von den betroffenen Familien auf privater Basis organisiert. Gerne ist man auch bereit, allfälligen Neuzuzügern bei einer raschen Integration ins Dorfleben behilflich zu sein, damit diese Kontakte für Betreuungshilfen genutzt werden können.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Auf einen Beitritt zum Verein Tagesfamilien im Kanton Solothurn wird vorläufig verzichtet.

Vollzug: F. Schreier

7. Servicevertrag Interspiro AG Atemschutztechnik - Feuerwehr Horriwil

7.500

Die Atemschutzgeräte müssen durch den Hersteller geprüft werden. Dazu liegt ein Servicevertrag der Firma Interspiro AG, Atemschutztechnik, Pratteln, vor. Mit diesem sollen die Geräte künftig jährlich gewartet werden.

Jährliche Kosten: AS-Geräte inkl. Vollmaske, 9 x Fr. 120.--
 Reservemasken, 3 x Fr. 30.--
 Anfahrtskosten, Fr. 185.45 **Total pro Jahr Fr. 1'356.--**

Die Feuerwehrkommission hat dem Vertrag (Laufzeit 2014 – 2023) bereits zugestimmt, da dies die Sicherheit der Mannschaft erhöht sowie eine Entlastung für den AS-Gerätewart bringt.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

Beschluss: Dem Servicevertrag zwischen Interspiro AG und der Feuerwehr Horriwil wird die Genehmigung erteilt.

Vollzug: H. Kipfer

8. Verschiedenes

P. Kissling bringt für die nächste Sitzung das Traktandum für die Genehmigung der Schuldokumentation betr. externe Schulevaluation ein. Zudem bringt er zur Kenntnis, dass die Logopädie per Schuljahr 2014/2015 neu mit der Schulgemeinde Aeschi organisiert wird. Die Logopädie-Anstellungen laufen ab diesem Zeitpunkt über die Gemeinden. Noch nicht bekannt sind allfällige Zusatzkosten in diesem Zusammenhang.

Der Sitzplatz im Bergacker ist nach Fertigstellung der Gartenanlage bei Familie Exposito ausgehoben und bereit für die Granitsteine. H. Kipfer wird die Fläche ausmessen, Folie besorgen und sich nach einem in Frage kommenden Steinlieferanten erkundigen. Ein Einkauf der Steine wäre noch diesen Monat wünschenswert.

Herr Richard Tschol hat sich telefonisch nach dem Rückschnitt der Hecke informiert. Bruno Krebs hat den Auftrag und wird die Arbeiten ausführen, sobald sich Zeit dafür findet. Betr. der Birke besteht, wie Herrn Tschol bereits mitgeteilt, kein Handlungsbedarf.

Der Frauenverein erhält auf Anfrage die Bewilligung, ein Sofa in die Baracke zu stellen. Zusätzlich wird H. Kipfer sich vor Ort ein Bild über die vorhandenen Putzutensilien machen und diese allenfalls ersetzen/ergänzen.

P. Rindlisbacher teilt mit, dass sich das OK 750-Jahr-Feier Horriwil anlässlich der Sitzung vom 2.12. aufgelöst hat. Grund dazu war anscheinend, dass kein Konsens zwischen OK und GR gefunden werden konnte, da die Ansichten über den Festrahmen zu unterschiedlich waren.

Der Gemeinderat beschliesst mit 4 Stimmen, bei einer Enthaltung:

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Auflösung des OK 750-Jahr-Feier Horriwil infolge zu unterschiedlicher Ansichten i.S. Festrahmen zur Kenntnis. Er beantragt der GV vom 12.12.2013, den Kredit trotzdem zu genehmigen, um eventuelle Ideen in Sachen 750-Jahr-Feier doch noch zu ermöglichen.

Vollzug: F. Schreier

Der Präsident bittet, sich zur Liste der Legislaturziele 2013-2017 Gedanken zu machen und an der nächsten Sitzung die gewünschten Anpassungen bekanntzugeben. Eine Verabschiedung im GR wird per Ende Januar 2014 angestrebt.

Die Einladung zur Weihnachtsfeier im Zentrum für Sonderpädagogik in Kriegstetten wird an B. Althaus übergeben.

Schluss der Sitzung: 21.30 Uhr

Nächste Gemeinderatssitzung: **Mittwoch, 8. Januar 2014, 19.30 Uhr**

Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35

Der Gemeindepräsident



Franz Schreier

Die Leiterin Gemeindeverwaltung



Silvia Schreier-Jenni